



Kanton
Obwalden



Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

Bildungs- und Kulturdepartement BKD

Amt für Berufsbildung AfB

Kultur und Kulinarik in London – Klassenreise der Koch-Klasse

Zum dritten Mal reiste ich mit einer Abschlussklasse nach London. Einerseits sollte die Englische Sprache einmal praktisch angewendet werden können, aber natürlich waren Besuche bei Anton Mosimann, bei Madame Tussauds oder Jamie Oliver und ein Abend in einem der zahlreichen Musicals die eigentlichen Höhepunkte dieser Reise. Die Reise hat gut geklappt und hat mit dieser Klasse wiederum viel Spass gemacht. Alle haben sich an die Regeln gehalten und immer auch gegenseitig aufeinander aufgepasst.

Text und Fotos: Kurt Wittwer, Fachlehrer und Schülerinnen und Schüler der Koch-Klasse 15-18

02.10.2017 Montag

Am Montag sind wir spätabends im Hotel in Camden Town angekommen. Die Anreise hatte sich etwa drei Stunden verzögert, weil vom Flughafen Gatwick wegen eines an einem Bahnhof unterwegs unbeaufsichtigt stehen gelassenen Pakets, kein Zug in die Stadt fuhr. Nachdem die Polizei Entwarnung gegeben hatte, ging's dann endlich weiter.

03.10.2017 Dienstag

Am ersten Tag nach der etwas ermüdenden Anreise erlebten wir bereits etwas vom tollsten der ganzen Woche. Wir besuchten Anton Mosimann persönlich in seinem Restaurant.

Wir waren von Anton Mosimann sehr begeistert! Für die ganze Klasse war ein grosser Tisch vorbereitet. Wir hatten die Gelegenheit ein ausgezeichnetes Viergangmenü zu geniessen was allen hervorragend schmeckte.

Er persönlich war dort im Restaurant "Mosimann's". Er hat sich viel Zeit genommen von seiner eigenen Karriere wie von seinem jetzigen Restaurant welches er immer noch selber führt zu erzählen. Jeder durfte beliebige Fragen stellen auf die man spannende Antworten erhielt. Nach dem Essen setzte sich sogar der Küchenchef mit uns an den Tisch. Er war ebenfalls Schweizer, lebt aber seit einigen Jahren in England und arbeitet seit noch nicht allzu langer Zeit im Mosimann's. Auch er erzählte uns wie das so abläuft in anderen Ländern. Er gab uns Tipps und Tricks wie man es am besten anstellen sollte um ebenfalls so weit zu kommen. Auch ihm durften wir allerlei Fragen stellen was die ganze Klasse sehr geschätzt hat.



Klasse Koch 15-18 vor dem Mosimann's Restaurant

Am späteren Nachmittag begaben wir uns in das weltweit berühmte Wachsfigurenkabinett "Madame Tussauds". Dort verbrachten wir einige Zeit um an allen nachgestellten Berühmtheiten vorbeizugehen und Bilder zu machen. Zusätzlich sahen wir uns einen 4D Film in einem Kinosaal an und begaben uns

dann durch den Souvenirshop wieder nach draussen.

Diese Wachsfigurenausstellung gehört zu einer der Sachen welche man einmal gesehen haben muss. Es ist eindrücklich gemacht und zum Teil wirklich täuschend echt nachgestellt.

Alles in allem war bereits der Erste Tag nach der Anreise super cool und machte Laune auf die weiteren Tage.

04.10.2017 Mittwoch

Am Morgen standen wir bei Zeiten auf und machten uns bereit für eine Stadtrundfahrt mit den bekannten Londoner Busen. Die Fahrt durch die bekanntesten Orte von London war sehr spannend und die Infos sehr interessant.

Wir machten an verschiedenen Ort halt, besuchten das London-Eye und assen fish and chips. Unterwegs besuchten wir auch das Königshaus.

Zum Abendessen waren wir beim Jamie Oliver zu Besuch. Die Atmosphäre war sehr angenehm. Das Übersetzen der Speisekarte fiel uns nicht sehr leicht da die Menus ausgefallen und neuartig waren. Die Teller waren sehr schön angerichtet. Das Essen war gut aber nicht jedermanns Sache. Den Abend liessen wir noch gemütlich ausklingen und gingen erschöpft ins Hostel zurück.

05.10.2017 Donnerstag

Am dritten Tag war shoppen und Musical angesagt. Am Morgen mussten wir bei Zeiten aufstehen, um die Musical Tickets zu guten Preisen zu erhalten. Die Mädels hatten schon am Morgen nur das Shoppen im Kopf/ Primarkt:))

Nach dem Ticketkauf konnten wir den Tag selber bestimmen. Wir waren bis am Nachmittag in der Innenstadt am Shoppen, bis jeder was Passendes gefunden hat. Die Neugier stieg, da wir Schweizer uns nichts vorstellen konnten unter einem Musical in London. Da jeder selber ein Musical auswählen konnte, sind wir alle in Gruppen zum jeweiligen Ort zum Musical gefahren. Ich hatte das Musical über den Pianisten Tchaikovsky ausgewählt.

Wenn man eintrifft hat man das Gefühl als würde man ins Kino gehen. Rote Sessel und eine sehr schön dekorierte Tribüne. Es war

ein unvergessliches Erlebnis dem Artisten zuzuschauen. Dieser hatte zwei Stunden lang die Begabung den Raum mit Spannung zu füllen. Ich musste mich sehr konzentrieren, um ihn zu verstehen, wenn er schnell Englisch und noch gleichzeitig mit russischer Betonung sprach. Am Abend um 23:00 Uhr waren wir alle sehr müde von diesem langen und erlebnisreichen Tag.

06.10.2017 Freitag

Um neun Uhr mussten wir mit Koffer bereit stehen. Wir dachten, es würde jetzt nach Hause gehen. Falsch gedacht, es ging noch zum Camden Market, wo wir in Gruppen durch schlendern durften. Es reihte sich Laden an Laden. Nach dem wir uns wieder vor dem Hotel getroffen haben, ging es los. Von der Underground-station, ging es zum Bahnhof Victoria und von dort aus zum Flughafen. Wir hatten leicht Stress, denn uns blieb nicht viel Zeit um zum Gate zu kommen. Wir gingen mit gemischten Gefühlen, einerseits wollten wir noch ein paar Tage bleiben, um noch mehr Spannendes zu entdecken und erleben, aber die Freude nach Hause zu kommen, war natürlich auch da. Kurz zusammengefasst, es waren sehr spannende, lustige und auch lehrreiche Ferien in London.